



NORMEN UND KENNZEICHNUNG VON SCHUTZHANDSCHUHEN

Allgemeine Kennzeichnung von Schutzhandschuhen (Piktogramme) nach EN 420:



Leistungslevels*
 0 bis 4 0 bis 5 0 bis 4 0 bis 4

XXXX
 Mechanische Risiken
 EN 388

Abriebfestigkeit
 Schnittfestigkeit
 Weiterreißfestigkeit
 Durchstichfestigkeit

Chemische Gefahren
 EN 374

Penetrationstest EN 374-2
 (Dichtigkeit des Materials)
 Permeationstest EN 374-3
 (Durchbruchzeit der Chemikalie)

Mikroorganismen EN 374
 Flüssigkeitstest durch den Luft-Leck-Test
 Leistungslevel 1–3

Radioaktive Kontamination
 EN 421

Ionisierende Strahlung

Leistungslevels*
 0 bis 4 0 bis 4 0 oder 1

XXX
 Gefahren durch Kälte
 EN 511

Konvektive Kälte
 Kontaktkälte
 Wasserdichtigkeit

Leistungslevels*
 0 bis 4 0 bis 4

XXXXXX
 Hitze und Feuer
 EN 407

Brennverhalten
 Kontaktwärme
 Konvektive Hitze
 Strahlungswärme
 Wärmebelastung durch kleine Spritzer geschmolzenen Metalls
 Wärmebelastung durch große Mengen geschmolzenen Metalls

* Level X: Test ist nicht anwendbar, Level 1 wurde nicht erreicht
 Level 0: Tiefster Leistungslevel

Spezifische Anforderungen:

Statische Elektrizität
 EN 1149

Handschuhe aus isolierendem Material zum Arbeiten an unter Spannung stehenden Teilen. EN 60903

Die Handschuhe müssen wie nachfolgend erklärt gekennzeichnet werden:

Feld zur Markierung des Datums der ersten Bereitstellung sowie der Daten wiederholter Überprüfung

Classe 0
 Catégorie Electrosoft
 T 10
 94-01

← Jahr und Monat des Stempels
 Jahr des Stempels

← Nr. der akkreditierten Prüfstelle
 Minimalhöhe 5 mm

Bitte Gebrauchsanleitung lesen bzw. beim Hersteller nachfragen.

Alle Informationen können Sie bei uns erfragen.

Kennzeichnung von Chemikalienschutzhandschuhen:

Vollwertiger Chemikalienschutz

EN 374
 XXX Buchstabenkombinationen

XXXX

Einfacher Chemikalienschutz

EN 374 EN 374

XXXX

Seit 2004 ist die Neufassung der EN 374 gültig. Danach werden Chemikalienschutzhandschuhe unterschieden zwischen vollwertigen und einfachen Chemikalienschutzhandschuhen. Neu ist ebenso eine Liste von 12 Prüfchemikalien. Ein vollwertiger Chemikalienschutzhandschuh muss bei mindestens 3 Prüfchemikalien einen Level 2 bei der Permeation aufweisen.

Ein Chemikalienschutzhandschuh, deklariert als einfacher Chemikalienschutz, kann durchaus wirksam vor definierten Gefahrstoffen schützen. Hierzu ist eine eindeutige Beständigkeitsaussage vom Hersteller für diesen Schutzhandschuh bei Kontakt mit einem Gefahrstoff erforderlich.

Diese Kennbuchstaben sind auf den Handschuhen ausgewiesen:

A – Methanol
 B – Aceton
 C – Acetonitril

D – Dichlormethan
 E – Kohlenstoffdisulfid
 F – Toluol

G – Diethylamin
 H – Tetrahydrofuran
 I – Ethylacetat

J – N-Heptan
 K – Natriumhydroxid 40 %
 L – Schwefelsäure